

**Lehrkraft: StRin Mareike Klemm**

**Leitfach: Latein/  
Deutsch**

### 1. Allgemeine Studien- und Berufsorientierung

**2. Projektthema: *O flexanima atque omnium regina rerum oratio!* – Mit antiker Rhetorik zu mehr Erfolg in der Schule:** Erstellung eines Rhetorikhandbuchs für den Schulalltag der Oberstufe auf der Grundlage der antiken Rhetorik und moderner Kommunikationstheorien

### Begründung und Zielsetzung des Projekts:

- Die Rhetorik stellt seit der Antike als eine der *artes liberales* einen grundlegenden Bestandteil der weiterführenden Bildung dar und findet derzeit als eigenständiges Unterrichtsfach – zumeist als Profulfach in der Oberstufe, aber auch als Teil u.a. des Deutschunterrichts – wieder sukzessive den Weg in die Schulen.
- Durch die zunehmende Zahl der mündlichen Schulaufgabe und auch durch das wieder gestiegene Bewusstsein für die Bedeutung mündlicher Kompetenzen, nicht zuletzt aufgrund der stärkeren politischen Beteiligung der Schüler\*innen, zeigt sich auch sonst ein Bedarf, das Wissen der Rhetoriker, das v.a. in der Antike erarbeitet wurde, für den Schulalltag nutzbar zu machen.
- Im Rahmen des Seminars sollen die Schüler\*innen ausgehend von den lateinischen Quellen antiker Rhetorik (z.B. Sophisten, Cicero, Seneca d. Ä., Quintilian) ihr Wissen auf dem Gebiet der antiken Rhetorik erweitern, verschiedene Formen und Wirkungsbereiche der Sprache untersuchen sowie für den erfolgreichen Einsatz im Schulalltag nutzbar machen. Hierbei soll auch auf die im Deutschunterricht der Oberstufe eingegangenen Kommunikationstheorien zurückgegriffen werden.
- Ziel ist die Erstellung eines Handbuchs, das v.a. Schüler\*innen der Oberstufe mit Übungen und Tipps in verschiedenen schulischen Bereiche helfen soll, mithilfe der Rhetorik erfolgreicher zu sein.
- Dabei bieten sich u.a. die Module „Abfrage/mündliche Prüfung/Kolloquium“, „Unterrichtsdebatte“, „Referat/Vortrag“, „Rede/Bewerbungsrede/Abschlussrede“ an.
- Durch die Auseinandersetzung mit großen Persönlichkeiten der römischen Antike wie Cicero und Caesar sowie des Einflusses ihrer rhetorischen Fähigkeiten erweitern die Schüler\*innen zudem ihre Kompetenzen im Bereich der politischen Bildung und schulen ihr Bewusstsein für Sprache und deren Manipulationskraft.
- Indem die Schüler\*innen antike Persönlichkeiten bzw. die Einflussmöglichkeiten der antiken Rhetorik mit denen der modernen Kommunikationstheorien bzw. ihres Schulalltags vergleichen, erhalten sie einen bewussteren Blick für die Aktualität der Antike und die Nützlichkeit antiken Wissens für ihre eigene Lebenswelt.

Halb-jahre	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen/Schüler und der Lehrkraft	geplante Formen der Leistungserhebung (mit Bewertungskriterien) und Beobachtungen für das Zertifikat
11/1	Sept. - Feb.	<b>Berufsorientierung</b>  <i>Auswahl und Teilnahme an einem professionellen Kurs für Stimmbildung o.ä.</i>	Portfolio, Referat: Vorstellung eines Berufes
11/2	März - Juli	<b>Festlegung und Erarbeitung der verschiedenen Module und Erstellung des Handbuchs</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennenlernen verschiedener lateinischer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beobachtungen in den gemeinsamen Sitzungen (Einbringen von eigenen</li> </ul>

		<p>Quellen zur antiken Rhetorik (in Übersetzung), Sammeln und Herausarbeiten der Vorschriften, Übungen und Tipps</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verknüpfung und Erweiterung der Ergebnisse mit den u.a. auch im Deutschunterricht behandelten modernen Kommunikationstheorien</li> <li>• Festlegung und Erarbeitung der verschiedenen Module in Projektgruppen</li> <li>• Verknüpfung der Module mit den antiken Quellen und Kommunikationstheorien</li> <li>• Eigenständige Erstellung, Gestaltung und Vorbereitung der Präsentation eines Handbuchs für Oberstufenschüler*innen</li> </ul>	<p>Ideen sowie Beobachtungen aus den besuchten Veranstaltungen, Beteiligung an Gesprächen, Besonderheiten, die das Projekt voranbringen, Fähigkeit, auf andere einzugehen)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• weitere Beobachtungen, Bewertung von Zwischenergebnissen (Z.B. zu eigenständigen Arbeitsleistungen, Dokumentation der Ergebnisse, Kommunikation im Team/ Extern und Einhaltung der Meilensteine)</li> </ul> <p>-&gt; Zertifikat -&gt; Punkte</p>
12/1	Sept. - Feb.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation des Handbuchs</li> <li>• Portfolio und Abschlussgespräch</li> </ul>	Portfolio
<p>Externe Partner, die voraussichtlich beteiligt sind: Mind. ein Anbieter eines professionellen Stimm- bzw. Rhetoriktrainings (Auswahl durch Seminar)</p>			
<p>Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars: Bereits im ersten Semester soll ein professioneller Kurs zur Stimmbildung o.ä. als Vorbereitung ausgewählt und besucht werden.</p>			